

Beschlußempfehlung und Bericht **des Haushaltsausschusses (8. Ausschuß)**

zu dem Antrag des Bundesministeriums der Finanzen
– Drucksache 13/4255 –

Einwilligung gemäß § 64 Abs. 2 der Bundeshaushaltsordnung
zur Veräußerung eines Wohngrundstücks in Laage/Mecklenburg-Vorpommern

A. Problem

Das Bundesministerium der Finanzen hat gemäß § 64 Abs. 2 der Bundeshaushaltsordnung (BHO) die Einwilligung von Deutschem Bundestag und Bundesrat in die Veräußerung bundeseigener Grundstücke einzuholen.

B. Lösung

Der Deutsche Bundestag wird aufgefordert, in die Veräußerung einzuwilligen.

Mehrheitliche Zustimmung im Ausschuß bei je einer Gegenstimme der Fraktion der SPD und der Gruppe der PDS

C. Alternativen

Ablehnung des Antrags.

D. Kosten

Keine

Beschlußempfehlung

Der Bundestag wolle beschließen,

in die Veräußerung eines Wohngrundstücks in Laage/Mecklenburg-Vorpommern entsprechend dem Antrag des Bundesministeriums der Finanzen auf Drucksache 13/4255 gemäß § 64 Abs. 2 der Bundeshaushaltsordnung einzuwilligen.

Bonn, den 8. Mai 1996

Der Haushaltsausschuß

Helmut Wieczorek (Duisburg)

Vorsitzender

Karl Diller

Berichterstatter

Susanne Jaffke

Berichterstatlerin

Oswald Metzger

Berichterstatter

Jürgen Koppelin

Berichterstatter

Bericht der Abgeordneten Karl Diller, Susanne Jaffke, Oswald Metzger und Jürgen Koppelin

Der Deutsche Bundestag hat den Antrag des Bundesministeriums der Finanzen auf Drucksache 13/4255 in seiner 101. Sitzung am 25. April 1996 federführend dem Haushaltsausschuß überwiesen. Der Haushaltsausschuß hat die Vorlage in seiner 44. Sitzung am

8. Mai 1996 beraten und einvernehmlich beschlossen, dem Deutschen Bundestag zu empfehlen, in die Veräußerung eines Wohngrundstücks in Laage/Mecklenburg-Vorpommern entsprechend dem Antrag auf Drucksache 13/4255 einzuwilligen.

Bonn, den 8. Mai 1996

Karl Diller

Berichterstatter

Susanne Jaffke

Berichterstatlerin

Oswald Metzger

Berichterstatter

Jürgen Koppelin

Berichterstatter